

HP D8436A

HP ProtectTools
Smart Card Accessory
User's Guide

HP ProtectTools
Smart Card Zubehör
Benutzerhandbuch

Accessoire Smart Card
HP ProtectTools
Guide d'utilisation

Tarjeta Inteligente Accesoria
HP ProtectTools
Guía del Usuario
Léase esto primero

HP ProtectTools
Smart Card
Guida d'uso

ProtectTools

Notice

The information contained in this document is subject to change without notice.

Hewlett-Packard makes no warranty of any kind with regard to this material, including, but not limited to, the implied warranties of merchantability and fitness for a particular purpose.

Hewlett-Packard shall not be liable for errors contained herein or for incidental or consequential damages in connection with the furnishing, performance, or use of this material.

Hewlett-Packard assumes no responsibility for the use or reliability of its software on equipment that is not furnished by Hewlett-Packard.

This document contains proprietary information that is protected by copyright. All rights are reserved. No part of this document may be photocopied, reproduced, or translated to another language without the prior written consent of Hewlett-Packard Company.

AdobeTM and AcrobatTM are trademarks of Adobe Systems Incorporated. Microsoft[®], Windows[®] and Windows[®] NT are US registered trademarks of Microsoft Corporation.

Hinweis

Inhaltliche Änderungen vorbehalten.

Hewlett-Packard übernimmt keine Garantie welcher Art auch immer für diese Ausrüstung, einschließlich der (doch nicht begrenzt auf die) Qualitätsgarantie und die Garantie bezüglich Eignung für einen bestimmten Zweck.

Hewlett-Packard haftet nicht für in dieser Dokumentation enthaltene Fehler oder für unbeabsichtigte oder indirekte Schäden in Verbindung mit der Lieferung, der Leistung oder der Benutzung der Ausrüstung.

Hewlett-Packard übernimmt keine Haftung für den Betrieb oder die Zuverlässigkeit seiner Software, wenn diese auf Hardware benutzt wird, die nicht von Hewlett-Packard geliefert wurde.

Dieses Dokument enthält proprietäre Informationen, die durch das Copyright geschützt sind. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Hewlett-Packard Company weder ganz noch teilweise fotokopiert, reproduziert oder übersetzt werden.

AdobeTM und AcrobatTM sind Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated. Microsoft[®], Windows[®] und Windows[®] NT sind in den USA eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Avertissement

Les informations contenues dans ce document peuvent être modifiées sans préavis.

Hewlett-Packard ne donne aucune garantie de quelque sorte que ce soit concernant, sans que ce soit limitatif, les garanties implicites de qualité commerciale de ce matériel, ou la bonne adaptation de celui-ci à un usage particulier.

Hewlett-Packard n'est pas responsable des erreurs pouvant apparaître dans ce manuel et n'est pas non plus responsable des dommages directs ou indirects résultant de l'équipement, des performances et de l'utilisation de ce matériel.

Hewlett-Packard ne saurait être tenu pour responsable de l'utilisation et de la fiabilité de son logiciel sur des matériels non fournis par Hewlett-Packard.

Les informations contenues dans ce document sont originales et protégées par copyright. Tous droits réservés. L'acheteur s'interdit en conséquence de les photocopier, de les reproduire ou de les traduire dans toute autre langue, sauf accord préalable et écrit de Hewlett-Packard.

AdobeTM et AcrobatTM sont des appellations commerciales de Adobe Systems Incorporated. Microsoft[®], Windows[®] et Windows[®] NT sont des marques déposées aux Etats-Unis de Microsoft Corporation.

Aviso

La información contenida en este documento está sujeta a cambios sin previo aviso.

Hewlett-Packard no ofrece ningún tipo de garantía con respecto a este material, incluyendo, pero sin limitarse a, las garantías implícitas de comerciabilidad e idoneidad para un fin determinado.

Hewlett-Packard no asume responsabilidad alguna por los posibles errores contenidos o por los daños casuales o emergentes relacionados con el suministro, funcionamiento o uso de este material.

Hewlett-Packard no asume responsabilidad alguna por el uso o fiabilidad de su software en equipos que no hayan sido fabricados por Hewlett-Packard.

Este documento contiene información patentada, protegida por las leyes del copyright. Reservados todos los derechos. Ninguna parte de este documento puede ser fotocopiada, reproducida o traducida a otro idioma sin la autorización previa y por escrito de Hewlett-Packard Company.

AdobeTM y AcrobatTM son marcas comerciales de Adobe Systems Incorporated. Microsoft[®], Windows[®] y Windows[®] NT son marcas comerciales registradas en EE.UU. de Microsoft Corporation.

Avviso

Le informazioni contenute in questo documento sono soggette a cambiamento senza preavviso.

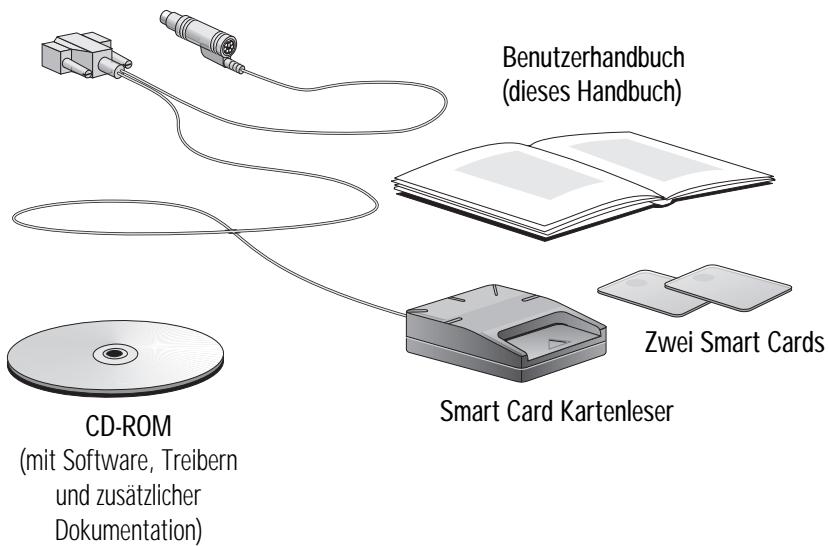
Hewlett-Packard non rilascia garanzie di alcun tipo riguardo a questo materiale, comprese le garanzie implicite di commercialibilità e di idoneità per uno scopo particolare.

Hewlett-Packard non sarà ritenuta responsabile per errori contenuti in questo documento, né per danni accidentali o conseguenti alla fornitura, alle prestazioni o all'uso di questo materiale.

Hewlett-Packard non si assume alcuna responsabilità riguardo all'uso o all'affidabilità del proprio software su apparecchiature di altri produttori.

Questo documento contiene informazioni di proprietà protette da copyright. Tutti i diritti sono riservati. Nessuna parte di questo documento può essere fotocopiata, riprodotta o tradotta in un'altra lingua senza un precedente consenso scritto di Hewlett-Packard Company.

AdobeTM e AcrobatTM sono marchi di Adobe Systems Incorporated. Microsoft[®], Windows[®] e Windows[®] NT sono marchi di Microsoft Corporation, registrati negli Stati Uniti.



HP ProtectTools Smart Card Zubehör

Benutzerhandbuch

Vorbereitende Maßnahmen

Unterstützte Systeme

In diesem Handbuch wird erläutert, wie das ProtectTools Smart Card Zubehör für den Einsatz eingerichtet wird.

Um zu ermitteln, ob das HP ProtectTools Zubehör auf Ihrem HP PC oder Ihrer HP PC Workstation unterstützt wird, informieren Sie sich auf der HP Web-Site für Zubehör:

Für HP Vectra PCs www.hp.com/go/vectraaccessories

Für HP Kayak PC
Workstations www.hp.com/go/kayakaccessories

Systemanforderungen

Die Mindestanforderungen für das System sind:

- Windows NT 4.0
(Service Pack 4 ist erforderlich und befindet sich auf der ProtectTools CD-ROM)
- Ein freier 9-pol. serieller Anschluß
(Wenn kein serieller Anschluß frei ist, können Sie die serielle Schnittstellenkarte HP D7503A bestellen.)
- Ein CD-ROM-Laufwerk
(In Ihrem PC oder mit Zugriff über das Netzwerk)

Überblick über das Einrichten

Das Einrichten des PC für die Verwendung des ProtectTools Zubehörs ist Aufgabe des Verwalters und sollte von dem für den PC zuständigen Verwalter vorgenommen werden.

Informationen zur Verwendung des ProtectTools Zubehörs finden Sie im Abschnitt "Verwenden Ihrer Smart Card" auf Seite 11.

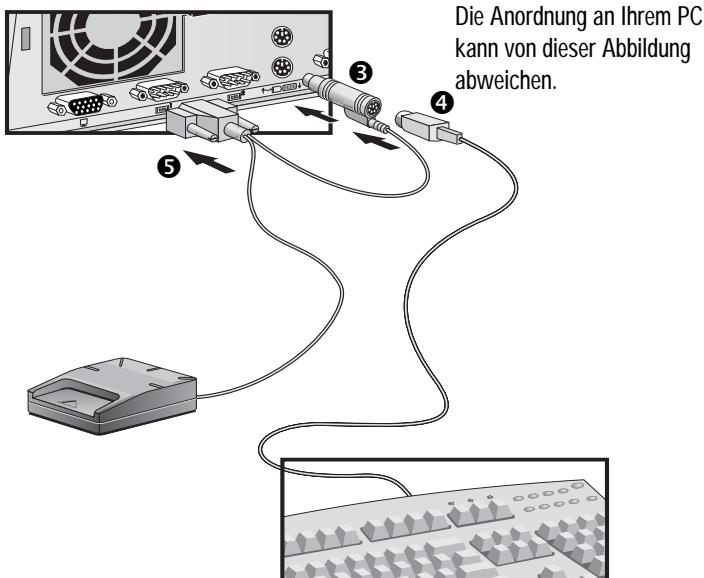
Um zu gewährleisten, daß das Einrichten erfolgreich verläuft, müssen Sie die folgenden Schritte durchführen:

- 1 Anschließen des Kartenlesers an Ihrem PC.
- 2 Installieren der Treiber und der Software.
- 3 Initialisieren von mindestens einer zu verwendenden Smart Card.
- 4 Anlegen einer Wiederherstellungsdatei (wird empfohlen).

Schritt 1: Anschließen des Kartenlesers

Schließen Sie den Kartenleser auf der Rückseite Ihres PC an:

- 1 Schalten Sie den Bildschirm und den PC aus, und ziehen Sie alle Netzkabel und Telefonkabel ab.
- 2 Ziehen Sie den Tastaturstecker vom PC ab.
- 3 Stecken Sie den runden Anschluß des Kartenlesers in der Anschlußbuchse für die Tastatur am PC ein.
- 4 Stecken Sie den Tastaturstecker in die Rückseite des runden Anschlusses des Kartenlesers ein.
- 5 Stecken Sie den seriellen Anschluß des Kartenlesers in den seriellen Anschluß des PC ein.
- 6 Schließen Sie alle Netzkabel und Telefonkabel wieder an.



- 7 Sofern gewünscht, können Sie den Kartenleser mit dem beiliegenden Klebeband seitlich oder oben auf dem PC oder Bildschirm anbringen.

Schritt 2: Installieren der Treiber und der Software

Es gibt zwei Möglichkeiten, um die Software zu installieren:

- Die in diesem Handbuch beschriebene schrittweise Anleitung, die Sie bei der Installation aller Treiber und der gesamten Software unterstützt. Diese Variante wird für alle Benutzer empfohlen.
- Die erweiterte Installation, bei der jede Software-Komponente manuell installiert werden muß. Weitere Informationen zur manuellen Installation finden Sie im *Implementation Guide* (siehe Seite 15).

Vorbereiten der schrittweisen Installation

Die folgenden Schritte sind *vor der Installation* der Treiber- und Software-Komponenten durchzuführen:

- Der Smart Card Kartenleser muß am PC angeschlossen sein.
- Es muß mindestens eine leere Smart Card bereitliegen. Im Lieferumfang des ProtectTools Zubehörs sind zwei leere Karten enthalten.
- Auf Ihrem HP PC muß Windows NT 4.0 aktiv und das Service Pack 4 installiert sein. Das Service Pack 4 befindet sich auch auf der CD-ROM. Sie haben während der schrittweisen Installation die Möglichkeit, dies zu installieren.

Schritt 2: Installieren der Treiber und der Software

- Wenn Sie HP NT Lock verwenden, muß auf Ihrem PC die aktuellste Version installiert sein. Die aktuellste Version von NT Lock finden Sie auf der CD-ROM. Sie haben während der schrittweisen Installation die Möglichkeit, diese Version zu installieren. *Sie müssen jedoch unbedingt zuerst die alte Version von NT Lock deinstallieren (sofern installiert), bevor Sie die aktuellste Version installieren.*
- Wenn Sie HP Soft PowerDown verwenden, muß auf Ihrem PC die aktuellste Version installiert sein. Die aktuellste Version finden Sie auf der CD-ROM. Sie haben während der schrittweisen Installation die Möglichkeit, diese Version zu installieren.

Überblick über die schrittweise Installation

Die Installationsprozedur umfaßt die folgenden Schritte, die in der korrekten Reihenfolge durchzuführen sind. Die schrittweise Installation unterstützt Sie bei der Durchführung dieser Schritte.

- 1 Installieren Sie die Microsoft Smart Card Base Komponenten.
- 2 Installieren Sie die PC/SC- (PC Smart Card) Treiber für Windows NT.
- 3 Starten Sie den PC neu.
- 4 Installieren Sie den Smart Card Security Manager. Diese Software achtet bei Verwendung der Smart Card auf eine sichere An- und Abmeldung.
- 5 Installieren Sie das Dienstprogramm "FastPass". Dieses Dienstprogramm vereinfacht den Zugriff auf alle durch Kennwort geschützten Systemressourcen, Netzwerkressourcen, Sicherheitsanwendungen, Internet-Dienstanbieter usw.

6 Starten Sie den PC neu.

Starten der schrittweisen Installation

- 1 Legen Sie die ProtectTools CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.
- 2 Wenn Ihr CD-ROM-Laufwerk und Ihr PC das automatische Starten einer CD-ROM unterstützen, wird das Setup-Programm automatisch gestartet.

Wenn Ihr CD-ROM-Laufwerk und Ihr PC das automatische Starten einer CD-ROM nicht unterstützen, führen Sie auf der CD-ROM die Datei **SETUP.EXE** aus. Klicken Sie hierfür auf **Start ➔ Ausführen**, und geben Sie dann "**D:\SETUP.EXE**" ein, wobei **D:** dem Laufwerksbuchstaben Ihres CD-ROM-Laufwerks entspricht.

- 3 Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm.

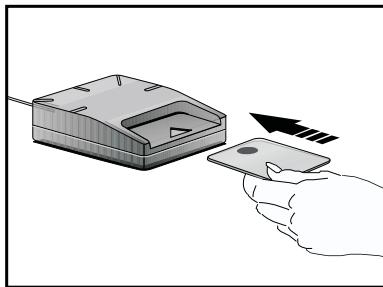
Bevor Sie mit Schritt 3 fortfahren

Nach Abschluß der Installation sollten Sie *HP Diagnostics* (befindet sich auf der CD-ROM) ausführen, um sicherzustellen, daß die Installation erfolgreich durchgeführt wurde. Informationen zum Ausführen des Diagnoseprogramms finden Sie im *Implementation Guide*.

Schritt 3: Initialisieren einer Smart Card

Sie müssen eine Smart Card zuerst initialisieren, bevor Sie diese verwenden können. Nachdem Sie die Software erfolgreich installiert und Ihren PC neu gestartet haben, können Sie eine Smart Card initialisieren.

- 1 Wenn Sie die Software soeben installiert haben und der PC neu gestartet wurde, werden Sie aufgefordert, im Kartenleser eine Smart Card einzulegen.
- 2 Legen Sie im Kartenleser eine nicht initialisierte Smart Card ein.



- 3 Geben Sie den Namen und eine PIN (Personal Identification Number) des Karteninhabers ein. Die PIN muß exakt acht Zeichen umfassen und darf alphanumerische Zeichen enthalten. Aus Sicherheitsgründen müssen Sie die PIN zweimal eingeben. Klicken Sie auf **ok**.

HINWEIS

Merken Sie sich Ihre PIN gut. Wenn Sie die PIN vergessen haben, können Sie mit der Smart Card nicht mehr auf Ihren PC zugreifen. Sie können sich die PIN auch auf einem Zettel notieren und diesen an einem sicheren Ort aufbewahren (z.B. in einem Safe).

- 4 Geben Sie Benutzernamen, Kennwort und Domänennamen des Karteninhabers für Windows NT und dann die PIN für die Karte ein.
- 5 Klicken Sie auf **ok**.

Die Smart Card kann jetzt verwendet werden.

Initialisieren von weiteren Smart Cards

Sie können beliebig viele Smart Cards initialisieren. Jeder autorisierte Benutzer kann seine eigene Smart Card mit Benutzernamen und PIN besitzen.

Im Lieferumfang des HP ProtectTools Zubehörs sind zwei nicht initialisierte Smart Cards enthalten. Sie sollten die zweite Karte als exakte Kopie der ersten Karte anlegen (indem Sie diese genauso wie die erste Karte initialisieren). Die Kartenkopie kann dann an einem sicheren Ort aufbewahrt werden. Sie ist dann verfügbar, wenn die Originalkarte verlorengeht oder entwendet wurde.

Nachdem Sie die erste Smart Card initialisiert haben, können Sie zu jedem beliebigen Zeitpunkt weitere Karten initialisieren. Gehen Sie hierfür wie folgt vor:

- 1 Melden Sie sich an Ihrem PC mit Ihrer Smart Card an.
- 2 Starten Sie den Smart Card Security Manager.
- 3 Klicken Sie auf das Register **Smart Card**.
- 4 Legen Sie im Kartenleser eine nicht initialisierte Smart Card ein.
- 5 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Initialize**.
- 6 Folgen Sie den Anweisungen zur Initialisierung der Karte.

HINWEIS

Bewahren Sie die Kopien von Smart Cards an einem sicheren Ort auf.

Mehrere Accounts auf einer einzigen Smart Card

Sie können auf einer einzigen Smart Card auch mehrere Accounts anlegen. Jedem Account ist ein eigener Benutzername, ein eigenes Kennwort und eine eigene Domäne zugeordnet. Dies bedeutet, daß Sie mit einer Smart Card auf mehrere Accounts zugreifen können.

Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Online-Hilfe von ProtectTools und im *Implementation Guide*.

Schritt 4: Anlegen einer Wiederherstellungsdatei

HINWEIS

Sie sollten auf jeden Fall eine Sicherungskopie Ihrer Smart Card-Daten anlegen. Mit dieser verschlüsselten Wiederherstellungsdatei können Sie Ihre Smart Card neu anlegen, wenn Sie diese verloren haben oder sie entwendet wurde.

- 1 Starten Sie den Smart Card Security Manager.
- 2 Klicken Sie auf das Register **Smart Card**.
- 3 Legen Sie eine formatierte Diskette im Diskettenlaufwerk ein.
- 4 Klicken Sie im Abschnitt **Recovery** auf die Schaltfläche **Create**.
- 5 Geben Sie die PIN Ihrer Karte ein, und klicken Sie auf **OK**.
- 6 Geben Sie einen Dateinamen ein, wenn Ihnen der Vorschlag nicht geeignet erscheint. Sie müssen auf jeden Fall die Dateierweiterung “**.KRF**” unverändert übernehmen.
- 7 Geben Sie (zweimal) ein Kennwort ein, und klicken Sie auf **OK**. Die Wiederherstellungsdatei wird verschlüsselt und auf der Diskette gespeichert.
- 8 Bewahren Sie die Diskette an einem sicheren Ort auf.

HINWEIS

Merken Sie sich das Kennwort der Wiederherstellungsdatei gut. Wenn Sie das Kennwort vergessen haben, können Sie Ihre Karte nicht mit der Wiederherstellungsdatei neu anlegen. Sie können sich das Kennwort auch auf einem Zettel notieren und diesen an einem sicheren Ort aufbewahren (z.B. in einem Safe).

Speichern Sie die Wiederherstellungsdatei nicht auf der Festplatte Ihres PC. Ohne Smart Card ist ein Zugriff auf die Datei nicht möglich. Außerdem können andere Benutzer auf die Wiederherstellungsdatei zugreifen. Dies stellt ein Sicherheitsrisiko dar.

Verwenden Ihrer Smart Card

HP ProtectTools gewährleistet, daß nur Benutzer mit einer Smart Card und mit der korrekten PIN (Personal Identification Number) den PC benutzen können.

Anmelden an Ihrem PC

Um Ihren PC verwenden zu können, legen Sie im Kartenleser die Smart Card ein. Sie werden dann aufgefordert, Ihre PIN einzugeben, um den Zugriff auf den PC freizugeben.

Wenn Sie die PIN dreimal falsch eingeben, wird die Smart Card automatisch gesperrt (auf Leerwert gesetzt), um die Sicherheit des PC zu gewährleisten. Wenn die Smart Card gesperrt ist, kann sie nicht mehr verwendet werden und muß vernichtet und umweltgerecht entsorgt werden.

Abmelden oder Absperren Ihres PC

Um Ihren PC abzusperren, nehmen Sie die Smart Card aus dem Kartenleser. Der PC wird automatisch gesperrt - sofern der Smart Card Security Manager hierfür entsprechend konfiguriert ist. (Die Anmeldeoptionen von NT stehen nur dem Verwalter zur Verfügung. Weitere Informationen hierzu finden Sie im *Implementation Guide*.)

Verwenden des Dienstprogramms "FastPass"

Im HP ProtectTools Zubehör ist "FastPass" enthalten. Dieses Dienstprogramm vereinfacht den Zugriff auf alle durch Kennwort geschützten Systemressourcen, Netzwerkressourcen, Sicherheitsanwendungen, Internet-Dienstanbieter usw. Weitere Informationen zu FastPass finden Sie in der Online-Hilfe des Dienstprogramms.

Die Benutzeroptionen des Smart Card Security Manager

Der Smart Card Security Manager besitzt verschiedene vom Benutzer konfigurierbare Optionen. Informationen zum Einstellen der Verwalteroptionen finden Sie im *Implementation Guide* (siehe Seite 15).

HINWEIS

Die standardmäßigen Verwaltereinstellungen im Smart Card Security Manager dürfen *nicht geändert* werden. Wenn Sie der Verwalter sind, lesen Sie zuerst die Informationen im *Implementation Guide* (siehe Seite 15), bevor Sie diese Einstellungen verändern.

Die Anmeldeoptionen von NT

Um diese Optionen anzuzeigen, klicken Sie im Smart Card Security Manager auf das Register **NT Logon**.

Mit diesen Optionen können Sie Windows NT Accounts auf Ihrer Smart Card hinzufügen oder von dieser löschen. Dies bedeutet, daß Sie sich mit Ihrer Smart Card an verschiedenen Windows NT Accounts anmelden können. Sie können auch für einen dieser Accounts das Kennwort ändern.

Alle anderen Anmeldeoptionen von NT sind für den Benutzer deaktiviert und können nur vom Verwalter geändert werden.

Die Smart Card-Optionen

Um diese Optionen anzuzeigen, klicken Sie im Smart Card Security Manager auf das Register **Smart Card**.

Initialisieren einer Smart Card

Bevor Sie eine Smart Card verwenden können, müssen Sie diese initialisieren. Diese Option ist nur dann aktiviert, wenn dies über die Verwaltereinstellungen im Smart Card Security Manager ermöglicht wurde (Informationen zu den Einstellungen der Verwalteroptionen finden Sie im *Implementation Guide*). Initialisieren Sie eine Smart Card wie folgt:

- 1 Starten Sie den Smart Card Security Manager, und klicken Sie auf das Register **Smart Card**.
- 2 Legen Sie im Kartenleser eine nicht initialisierte Smart Card ein.
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Initialize**.

Ändern der PIN einer Smart Card

Sie können die PIN (Personal Identification Number) einer Smart Card ändern. Die PIN muß exakt acht Zeichen umfassen und kann alphanumerische Zeichen enthalten. Ändern Sie die PIN wie folgt:

- 1 Starten Sie den Smart Card Security Manager, und klicken Sie auf das Register **Smart Card**.
- 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Change PIN**.
- 3 Geben Sie zuerst die alte PIN und dann die neue PIN (zweimal) ein. Klicken Sie dann auf **OK**.

Anlegen einer Wiederherstellungsdatei

Nachdem Sie eine neue Smart Card eingerichtet oder die Daten einer Smart Card (wie z.B. die PIN) geändert haben, müssen Sie unbedingt eine Wiederherstellungsdatei anlegen. Mit Hilfe der Wiederherstellungsdatei können Sie Ihre Smart Card neu anlegen, wenn Sie diese verloren haben oder sie entwendet wurde. Anweisungen hierzu finden Sie auf Seite 10.

Wiederherstellen einer Smart Card

Sie können Ihre Smart Card-Daten von der Wiederherstellungsdatei neu anlegen. Dies ist besonders dann hilfreich, wenn Sie Ihre Karte verloren haben, wenn diese entwendet wurde oder wenn Sie eine sofort verwendbare Sicherungskopie der Smart Card anlegen möchten.

Bevor Sie beginnen, müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- Zugriff auf einen PC, an bzw. auf dem der ProtectTools-Kartenleser und die Software installiert sind.
- Die Diskette mit der Wiederherstellungsdatei.
- Eine leere oder unbenutzte Smart Card.

HINWEIS

Wenn Sie keine leere Smart Card verwenden, wird der ursprüngliche Inhalt der Smart Card (z.B. Benutzername und PIN) während der Wiederherstellung gelöscht.

Legen Sie eine Smart Card wie folgt neu an:

- 1 Starten Sie den Smart Card Security Manager, und klicken Sie auf das Register **smart Card**.
- 2 Legen Sie die Diskette mit der Wiederherstellungsdatei im Diskettenlaufwerk ein.
- 3 Legen Sie im Kartenleser eine leere oder unbenutzte Smart Card ein.
- 4 Klicken Sie im Abschnitt **Recovery** auf die Schaltfläche **Restore**.
- 5 Vergewissern Sie sich, daß der korrekte Name der Wiederherstellungsdatei ausgewählt ist. Geben Sie das Kennwort für die Wiederherstellungsdatei ein (das Kennwort, das Sie beim Anlegen der Wiederherstellungsdatei festgelegt haben), und klicken Sie auf **OK**.

Der ursprüngliche Inhalt der Smart Card wird auf der neuen Smart Card wiederhergestellt.

Dokumentation und Hilfe

Es gibt verschiedene Quellen für Dokumentation und Hilfe für das HP ProtectTools Zubehör und für Smart Cards:

- Online-Hilfe von ProtectTools. Enthält Informationen zur Verwendung und Konfiguration von ProtectTools.
Sie können die Online-Hilfe im Verzeichnis \doc auf der ProtectTools CD-ROM aufrufen.
Die Online-Hilfe wird während der Installation des ProtectTools Software-Paketes auch auf Ihrem PC installiert.
- *Implementation Guide*. Wird für den Verwalter des PC bereitgestellt. Diese Dokumentation enthält Informationen zur Installation, zur Verwendung des ProtectTools Smart Card Zubehörs aus der Sicht des Verwalters. Außerdem finden Sie dort weitergehende Informationen zur Fehlerbehebung.

Diese PDF- (Adobe Acrobat) Datei kann im Verzeichnis \doc auf der ProtectTools CD-ROM aufgerufen werden. Wenn Sie Adobe Acrobat Reader nicht installiert haben, können Sie sich diesen kostenlos von der Adobe Web-Site unter der folgenden Adresse herunterladen: www.adobe.com.

Der *Implementation Guide* wird auch während der Installation des ProtectTools Software-Paketes auf Ihrem PC installiert.

- Ressourcen auf der HP Web-Site, einschließlich Software und Treiber, Handbücher, Antworten zu häufig gestellten Fragen und technische Hinweise. Dort finden Sie auch Informationen zum HP Programm *Smart Card Ready*.
Informieren Sie sich auf der HP Support Web-Site unter **Accessories** oder **Smart Card Ready**:

Für HP Vectra PCs

www.hp.com/go/vectrasupport

Für HP Kayak PC Workstations

www.hp.com/go/kayaksupport

Fehlerbehebung

HINWEIS

Wenn mit Ihrem PC Probleme auftreten, melden Sie sich erst dann ab und entfernen erst dann die Smart Card, wenn das Problem behoben ist.

Weitere Informationen zur Fehlerbehebung finden Sie in der Online-Hilfe und im *Implementation Guide*. Beide sind im Abschnitt "Dokumentation und Hilfe" auf Seite 15 erläutert.

Das *HP Diagnostics* Werkzeug unterstützt Sie bei der Diagnose von Problemen mit ProtectTools. Das Diagnosewerkzeug finden Sie auf der CD-ROM. Es kann auf Ihrem PC installiert werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie im *Implementation Guide*.

Problem	Lösungsvorschlag
Sie haben Ihre Smart Card verloren oder sie wurde Ihnen entwendet.	Sie müssen Ihre Smart Card mit Hilfe der Wiederherstellungsdatei wiederherstellen. Siehe Seite 14. Wenn Sie keine Wiederherstellungsdatei angelegt haben, diese Datei verloren haben oder Ihnen das Kennwort für die Wiederherstellungsdatei nicht mehr bekannt ist, gehen Sie wie folgt vor: Es muß eine neue Smart Card mit einer anderen PIN angelegt werden (dies ist Aufgabe des Verwalters des PC). Informationen zum Anlegen einer neuen Smart Card mit einer anderen PIN finden Sie im <i>Implementation Guide</i> .
Sie haben dreimal die falsche PIN eingegeben, und die Karte ist gesperrt. Sie haben Ihr Kennwort vergessen.	Es muß eine neue Smart Card mit einer anderen PIN angelegt werden (dies ist Aufgabe des Verwalters des PC). Informationen zum Anlegen einer neuen Smart Card mit einer anderen PIN finden Sie im <i>Implementation Guide</i> .

Problem	Lösungsvorschlag
Beim Einlegen der Smart Card passiert nichts.	<ul style="list-style-type: none"> Vergewissern Sie sich, daß Sie die Smart Card korrekt eingelegt haben. Entnehmen Sie die Smart Card, und legen Sie sie nochmals ein. Vergewissern Sie sich, daß der Kartenleser korrekt am PC angeschlossen ist (siehe "Schritt 1: Anschließen des Kartenlesers" auf Seite 4). Starten Sie das Diagnoseprogramm (im Lieferumfang des ProtectTools Zubehörs enthalten). Weitere Informationen zum Ausführen des Diagnoseprogramms finden Sie im <i>Implementation Guide</i>.

Unterstützungsdienste von HP

Aktuellste Informationen zu den Unterstützungsdiensten von HP finden Sie auf der HP Web-Site unter den folgenden Adressen:

Für HP Vectra PCs www.hp.com/go/vectrasupport

Für HP Kayak PC
Workstations www.hp.com/go/kayaksupport

Technische Daten

Abmessungen	<ul style="list-style-type: none"> Höhe: 2,6 cm Breite: 7,0 cm Länge: 9,0 cm
-------------	---

Wichtige Hinweise und Bestimmungen

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG gemäß ISO/IEC Richtlinie 22 und EN 45014

Name des Herstellers: HEWLETT-PACKARD France
Anschrift des Herstellers: 5 Avenue Raymond Chanas-Eybens
38053 Grenoble Cedex 09-FRANCE

erklärt, daß das Produkt: Produktnname: HP ProtectTools Smart Card Zubehör
Modellnummer: 5064-9730

folgenden Produktspezifikationen entspricht:

SICHERHEIT International: IEC 60950:1991 +A1+A2+A3+A4 / GB4943-1995
Europa: EN 60950:1992 +A1+A2+A3+A4

EMV CISPR 22:1993+A1+A2 / EN 55022:1994+A1+A2 Klasse B¹
GB9254-1988
EN 50082-1:1992
IEC 801-2:1992 / prEN 55024-2:1992 – 4 kV CD, 8 kV AD
IEC 801-3:1984 / prEN 55024-3:1991 – 3 V/m
IEC 801-4:1988 / prEN 55024-4:1992 – 0,5 kV Signalleitungen,
1 kV Netzleitungen

IEC 555-2:1982+A1:1985 / EN60555-2:1987
IEC 1000-3-3:1994 / EN61000-3-3:1995

¹⁾ Das Produkt wurde in einer typischen Konfiguration mit Hewlett-Packard Personal-Computer-Systemen getestet.

Weitere Informationen: Das genannte Produkt hält die Bestimmungen der folgenden Richtlinien ein und trägt entsprechend das CE-Zeichen: Die Richtlinie 89/336/EWG über elektromagnetische Verträglichkeit und die Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG, beide durch die Richtlinie 93/68/EWG ergänzt.

FCC Titel 47 CFR, Teil 15 Klasse B² / ICES-003, Punkt 2

²⁾Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Richtlinien. Der Betrieb unterliegt den beiden folgenden Voraussetzungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störstrahlungen abstrahlen, und (2) dieses Gerät muß gegen empfangende Störstrahlungen unempfindlich sein, auch gegen Störstrahlungen, die den Betrieb in unerwünschter Weise beeinflussen.

VCCI-B
AS/NZ 3548:1992

Grenoble
Februar 1999

Jean-Marc JULIA
Qualitätswesen

JA JULIA


Kontaktaufnahme **NUR** für Informationen über die Übereinstimmung:
Hewlett-Packard Company, Corporate Product Regulations Manager,
3000 Hanover Street, Palo Alto, CA 94304. (Telefon: (415) 857-1501)

Gewährleistung für HP Hardware-Zubehör

Für dieses HP Zubehör gilt eine Hardware-Gewährleistung von einem Jahr, beginnend ab dem Kaufdatum des ersten Benutzers. Das Zubehör ist an ein Kundendienstzentrum von HP oder eines autorisierten Fachhändlers zu senden.

Hewlett-Packard kann ein defektes Zubehör reparieren oder durch eine neue Einheit des gleichen Typs oder eines gleichwertigen Modells ersetzen.

Informationen über die Einschränkungen der Gewährleistung, die Verantwortung des Kunden und weitere Bedingungen finden Sie in den Gewährleistungsbedingungen zu Ihrem HP Personal-Computer bzw. Ihrer PC Workstation.

FÜR KUNDENTRANSAKTIONEN IN AUSTRALIEN UND NEUSEELAND GILT FOLgendes:
SOfern nicht gesetzlich zulässig, führen die hier angegebenen
GEWÄHRLEISTUNGSBEDINGUNGEN NICHT ZU EINEM AUSSCHLUSS, EINER
EINSCHRÄNKUNG ODER EINER VERÄNDERUNG DER GESETZLICH VORGESCHRIEBENEN
RECHTE, DIE SEITENS DES KUNDEN AUF DEN KAUF ANZUWENDEN SIND.

(11. Februar 1999)

Gewährleistung für HP Software

DIESE GEWÄHRLEISTUNGSERKLÄRUNG HAT VORRANG VOR JEGLICHEN ANDEREN SOFTWARE-GEWÄHRLEISTUNGSERKLÄRUNGEN, DIE DIESEM PRODUKT BEIGEFÜGT SIND.

Auf neunzig Tage begrenzte Software-Gewährleistung

HP gewährleistet für einen Zeitraum von NEUNZIG (90) TAGEN ab Kaufdatum, daß das Software-Produkt seine Programmierungsinstruktionen ausführen wird, insofern alle Dateien korrekt installiert sind. HP übernimmt keine Gewährleistung dafür, daß die Software ohne Unterbrechung und fehlerfrei ist. HP übernimmt keine Gewährleistung bezüglich Leistung und Nützlichkeit jeglicher mit Ihrem Computerprodukt gelieferten Software. Außer wenn ausdrücklich durch HP bereitgestellt, liegt es allein in der Verantwortung des Kunden, die neuesten Versionen sowie Unterstützung für jegliche Software direkt vom Eigentümer der Software oder einem Vertragshändler zu beziehen. Sollte dieses Software-Produkt seine Programmierungsinstruktionen während der Gewährleistungszeit nicht ausführen, so stehen dem Kunden Erstattung oder Reparatur als Rechtsmittel zur Verfügung. Sollte HP nicht in der Lage sein, den Datenträger innerhalb eines angemessenen Zeitraums zu ersetzen, so besteht das alternative Rechtsmittel des Kunden in einer Rückerstattung des Kaufpreises gegen Rückgabe des Produkts sowie aller Kopien desselben.

Entfernbare Datenträger (falls im Lieferumfang enthalten)

HP übernimmt für eventuell im Lieferumfang enthaltene entfernbare Datenträger auf denen dieses Produkt aufgezeichnet wurde, eine Gewährleistung, daß diese bei einer normalen Verwendung für einen Zeitraum von NEUNZIG (90) TAGEN ab Datum des Kaufs frei von Material- und Verarbeitungsdefekten sind. Sollte sich der Datenträger während dieses Zeitraums als defekt erweisen, kann der Kunde diesen gegen Ersatz an HP zurückgeben. Sollte HP nicht in der Lage sein, den Datenträger innerhalb eines angemessenen Zeitraums zu ersetzen, so besteht das alternative Rechtsmittel des Kunden in einer Rückerstattung des Kaufpreises gegen Rückgabe des Produkts sowie der Zerstörung aller nicht-entfernbaren Kopien des Software-Produkts auf nicht-entfernbaren Datenträgern.

HP ProtectTools Smart Card Zubehör Benutzerhandbuch

HP Software-Nutzungsbedingungen

Benachrichtigung bei Gewährleistungsansprüchen

Der Kunde ist verpflichtet, HP von jeglichen Gewährleistungsansprüchen nicht später als dreißig (30) Tage nach Ablauf der Gewährleistungszeit schriftlich zu verständigen.

Die oben erwähnte Gewährleistung trifft nicht für aus folgenden Gründen entstandene Defekte zu: unsachgemäßer Gebrauch, nicht autorisierte Veränderung, Betrieb oder Lagerung außerhalb der für das Produkt angegebenen Umgebungsbedingungen, beim Transport entstandene Schäden, inkorrekte Wartung sowie für Defekte, die durch Verwendung von Software, Zubehör, Datenträgern, Materialien oder Verbrauchsgütern, die nicht von HP stammen, oder von anderen Objekten, die nicht für eine Verwendung mit diesem Produkt konzipiert sind, entstanden sind.

HP ÜBERNIMMT KEINE ANDERE AUSDRÜCKLICHE GEWÄHRLEISTUNG, WEDER SCHRIFTLICH NOCH MUNDLICH, FÜR DIESES PRODUKT. JEGLICHE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG BEZÜGLICH TAUGLICHKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMten ZWECK IST AUF DEN ZEITRAUM DER OBEN DARGELEGten AUSDRÜCKLICHEN GEWÄHRLEISTUNG BEGRENZT. IN EINIGEN LÄNDERN SIND EINSCHRÄNKUNGEN FÜR DIE DAUER EINER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNG NICHT ZULÄSSIG, SO DASS DIE OBENSTEHENDE EINSCHRÄNKUNGS- BZW. AUSSCHLUSSKLAUSEL FÜR SIE MÖGLICHERWEISE KEINE RECHTSKRAFT HAT.

Diese Gewährleistung gibt Ihnen spezifische Rechte. Je nach geographischem Gebiet können Sie möglicherweise andere Rechte haben.

Einschränkung der Haftung und Rechtsmittel

ES STEHEN DEM KUNDEN AUSSCHLIESSLICH DIE OBENGEMANNTEN RECHTSMITTEL ZUR VERFÜGUNG. UNTER KEINEN UMSTÄNDEN ÜBERNIMMT HP DIE HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, SPEZIELLE, UNBEABSICHTIGTE SOWIE FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH GEWINNVERLUST), GLEICHGÜLTIG, OB DIESER AUF GEWÄHRLEISTUNG, VERTRAG, FEHLER ODER EINER ANDEREN RECHTSTHEORIE BASIEREN. In einigen Ländern und Gerichtsbezirken sind der Ausschluß oder Einschränkungen für unbeabsichtigte oder Folgeschäden nicht zulässig, so daß die obenstehende Einschränkungsbzw. Ausschlußklausel für Sie möglicherweise keine Rechtskraft hat.

HP Software-Nutzungsbedingungen

BITTE LESEN SIE DIE FOLGENDEN SOFTWARE-NUTZUNGSBEDINGUNGEN VOR DEM EINSATZ DES HP ZUBEHÖRS SORGFÄLTIG DURCH. DAS RECHT ZUR NUTZUNG DER SOFTWARE WIRD IHNEN NUR ÜBERTRAGEN, WENN SIE DEN NACHFOLGENDEN NUTZUNGSBEDINGUNGEN ZUSTIMMEN. DURCH DEN EINSATZ DES ZUBEHÖRS ERKLÄREN SIE SICH MIT DIESEN BEDINGUNGEN EINVERSTANDEN. FALLS SIE MIT DEN NUTZUNGSBEDINGUNGEN NICHT EINVERSTANDEN SEIN SOLLTEN, MÜSSEN SIE DIE MASTER-DISKETTEN ODER CD-ROMS VERNICHTEN ODER DAS KOMPLETTE ZUBEHÖR UND DIE SOFTWARE GEGEN EINE VOLLE ERSTATTUNG DES KAUPREISES ZURÜCKGEBEN.

WENN IM FOLGENDEN NICHTS ANDERES ANGEgeben IST, GELTEN DIESE HP SOFTWARE-NUTZUNGSBEDINGUNGEN FÜR SÄMTLICHE PROGRAMME, DIE IHNNEN, DEM KUNDEN, ALS TEIL DES HP ZUBEHÖRS ZUR VERFÜGUNG GESTELLT WERDEN. DIESER NUTZUNGSBEDINGUNGEN ERSETZEN DIE SOFTWARE-NUTZUNGSBEDINGUNGEN VON ANDEREN HERSTELLERN, DIE SIE ALS HARDCOPY ODER SOFTCOPY MIT IHREM ZUBEHÖRPRODUKT ERHALTEN.

Hinweis: Für die Betriebssystem-Software von Microsoft gilt das Microsoft End User License Agreement (EULA), das in der Microsoft-Dokumentation enthalten ist.

Die folgenden Nutzungsbedingungen gelten für die Benutzung der Software:

VERWENDUNG. Die Software darf lediglich auf einem Computer genutzt werden. Der Kunde darf die Software nicht über ein Netzwerk oder andere Mittel auf mehr als einem Computer einsetzen. Es ist nicht gestattet, die Software zu zerlegen, zu dekompilieren oder eine Rückübersetzung vorzunehmen, es sei denn, dies ist durch den Gesetzgeber ausdrücklich gestattet.

KOPIEN UND ANPASSUNGEN. Kopien und Anpassungen der Software dürfen vom Kunden (a) für Archivzwecke angefertigt werden oder (b), wenn das Kopieren bzw. Anpassen einen für den Einsatz der Software auf einem Computer notwendigen Arbeitsschritt darstellt. Die Kopien bzw. Anpassungen dürfen zu keinem anderen Zweck angefertigt werden.

EIGENTUM. Der Kunde erklärt, daß er keine Rechte oder Eigentumsansprüche an der Software hat, die über das Nutzungs- und Eigentumsrecht an dem physischen Datenträger hinausgehen. Der Kunde weiß und akzeptiert, daß die Software urheberrechtlich geschützt ist. Der Kunde weiß und akzeptiert, daß die Software ganz oder teilweise von anderen Software-Herstellern entwickelt wurde, die in den Copyright-Vermerken in der Software benannt sind. Bei einer Verletzung des Urheberrechts kann der Kunde von diesen Herstellern haftbar gemacht werden.

ÜBERTRAGUNG DER SOFTWARE-NUTZUNGSRECHTE. Der Kunde darf das Nutzungsrecht an der Software an einen Dritten übertragen, wenn jener die Nutzungsbedingungen anerkennt. Mit der Übertragung erlöschen alle Nutzungsrechte des Kunden, und zwar auch an etwaigen Kopien und Anpassungen. Diese sind dem Dritten zu übergeben oder zu vernichten.

UNTERLIZENZEN UND WEITERGABE. Der Kunde darf die Software nicht verleihen, an Dritte lizenziieren oder Kopien und Anpassungen der Software auf Datenträger oder anderen Medien verteilen. Jede Weitergabe oder Anpassung der Software bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung von Hewlett-Packard.

ERLÖSCHEN DER VEREINBARUNG. Bei einem Verstoß gegen diese Nutzungsbedingungen kann Hewlett-Packard den Kunden auffordern, den Verstoß gegen die Nutzungsbedingungen rückgängig zu machen. Kommt der Kunde dieser Aufforderung nicht innerhalb von 30 Tagen nach, kann Hewlett-Packard dem Kunden das Nutzungsrecht entziehen.

AKTUALISIERUNGEN UND ERWEITERUNGEN. Der Kunde erkennt an, daß kein Recht auf den Erhalt von Aktualisierungen und Erweiterungen besteht, die Hewlett-Packard eventuell im Rahmen separater Unterstützungs-Vereinbarungen zur Verfügung stellt.

EXPORT. Der Kunde stimmt zu, die Software oder eventuell angefertigte Kopien oder Anpassungen nicht zu exportieren oder zu re-exportieren, wenn ein solcher Export nach den Exportgesetzen der USA ("U.S. Export Administration regulations") oder anderen Gesetzen untersagt ist.

RECHTSBESCHRÄNKUNG DER REGIERUNG DER USA. Das Recht der Verwendung, Duplikation oder Veröffentlichung durch die Regierung der U.S.A. ist entsprechend den Bestimmungen in Absatz (c) (1) (ii) der Klausel "Technical Data and Computer Software" in DFARS 252.227-7013 eingeschränkt. Hewlett-Packard Company, 3000 Hanover Street, Palo Alto, CA 94304 U.S.A. Für andere Dienststellen der U.S.-Regierung gelten die in FAR 52.227-19 (c) (1,2) festgelegten Bestimmungen.

(09. November 1998)

HP ProtectTools Smart Card Zubehör Benutzerhandbuch
HP Software-Nutzungsbedingungen



Paper not bleached with chlorine



**Part Number D8436-90027
Printed 02/1999 in Singapore**



D8436-90027